

470881-2026 - Competition

Germany – Mechanical engineering installation works – Remse OT Kertzsch, Erneuerung TWA Kertzsch 2. BA: Neubau Trinkwasseraufbereitungsanlage, TA: Maschinentechnische Ausrüstung
OJ S 129/2026 08/07/2026

Contract or concession notice – standard regime - Change notice
Works

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Regionaler Zweckverband Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau

Email: katrin.guenther@rzv-glauchau.de

Legal type of the buyer: Body governed by public law, controlled by a local authority

Activity of the contracting authority: General public services

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Remse OT Kertzsch, Erneuerung TWA Kertzsch 2. BA: Neubau

Trinkwasseraufbereitungsanlage, TA: Maschinentechnische Ausrüstung

Description: Remse OT Kertzsch, Erneuerung TWA Kertzsch 2. BA: Neubau

Trinkwasseraufbereitungsanlage, TA: Maschinentechnische Ausrüstung

Procedure identifier: 019e493f-59d1-49b5-86ad-d42f119c0ce8

Internal identifier: 0037.26.21

Type of procedure: Open

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Works

Main classification (cpv): 45351000 Mechanical engineering installation works

2.1.2. Place of performance

Postal address: Vor dem Glauchauer Tor 20a

Town: Waldenburg

Postcode: 08396

Country subdivision (NUTS): Zwickau (DED45)

Country: Germany

2.1.4. General information

Additional information: Zum Nachweis der Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung werden mit dem Angebot gefordert: 1. Nachweis über den Eintrag im Handelsregister oder den Eintrag in die Handwerksrolle für die auszuführenden Leistungen oder den Eintrag bei der Industrie und Handelskammer. Andernfalls Vorlage einer Eigenerklärung, dass keine Eintragung in die genannten Register verpflichtend ist. 2. Nachweis über die Gewerbeanmeldung 3. Nachweis über die Mitgliedschaft in einer Berufsgenossenschaft durch Vorlage einer qualifizierten Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen 4. Eigenerklärung, dass durch den Bewerber/ Bieter keine schweren Verfehlungen begangen wurden, die die Zuverlässigkeit als Bewerber/ Bieter in Frage stellt. Dazu gehört die Erklärung, dass a) für das

Unternehmen keine Ausschlussgründe gem. § 6 e EU VOB/A vorliegen, b) der Bewerber /Bieter in den letzten zwei Jahren nicht aufgrund eines Verstoßes gegen Vorschriften, der zu einem Eintrag im Gewerbezentralregister geführt hat, mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 EUR belegt worden ist, c) für das Unternehmen kein Ausschlussgrund gem. § 6 e Abs. 6 EU VOB/A vorliegt, d) für das Unternehmen ein Ausschlussgrund gem. § 6 e Abs. 1 bis 4 EU VOB/A zwar vorliegt, aber das Unternehmen Maßnahmen zur Selbstreinigung ergriffen hat, durch die für das Unternehmen die Zuverlässigkeit wiederhergestellt wurde. Der Nachweis der unter Ziff. 1 bis 4 genannten Eigenerklärungen/Nachweise kann wie folgt erfolgen: Die Eignung ist durch Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder Eigenerklärungen gem. Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung) nachzuweisen. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die unter Pkt. 1 bis 3 angegebenen Nachweise/Bescheinigungen innerhalb der gesetzten angemessenen Frist nach Aufforderung vorzulegen. Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder es sind die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß dem Pkt. 1 bis 4 auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen. Das Formblatt 124 liegt den Vergabeunterlagen bei. Zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit werden mit dem Angebot gefordert: 1. Eigenerklärung über den Umsatz des Unternehmens in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen. Es müssen entsprechende Umsätze in mind. 3 Geschäftsjahren erzielt worden sein. Sofern das Geschäftsjahr dem Kalenderjahrentspricht, können auch Umsätze bezogen auf das Kalenderjahr angegeben werden, auch wenn noch kein bestätigter Jahresabschluss vorliegt. 2. Eigenerklärung, dass ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren weder beantragt noch eröffnet wurde, ein Antrag auf Eröffnung nicht mangels Masse abgelehnt wurde und sich das Unternehmen nicht in Liquidation befindet. Andernfalls Eigenerklärung, dass ein Insolvenzplanrechtskräftig betätigt wurde und dieser auf Verlangen vorgelegt wird. 3. Nachweis, dass der Bewerber/ Bieter seine Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterfallen, ordnungsgemäß erfüllt hat, durch: a) Vorlage einer Unbedenklichkeitsbescheinigung der Tariflichen Sozialkasse, sofern der Betrieb beitragspflichtig ist. Andernfalls ist eine Eigenerklärung vorzulegen, dass der Betrieb nicht beitragspflichtig ist, sowie b) Vorlage einer Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG. Der Nachweis der unter Ziff. 1 bis 3 genannten Eigenerklärungen/Nachweise kann wie folgt erfolgen: Die Eignung ist durch Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder Eigenerklärungen gem. Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung) nachzuweisen. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die unter Pkt. 3 angegebenen Nachweise /Bescheinigungen innerhalb der gesetzten angemessenen Frist nach Aufforderung vorzulegen. Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder es sind die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß dem Pkt. 1 bis 3 auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen. Das Formblatt 124 liegt den Vergabeunterlagen bei. Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit werden mit dem Angebot gefordert: 1. Eigenerklärung über die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal 2. Nachweis, dass der Bewerber/

Bieter in den letzten fünf Kalenderjahren, in Art und Umfang vergleichbare Leistungen ausgeführt hat. Dazu werden drei Referenznachweise mit folgenden obligatorischen und fakultativen Angaben gefordert. Die Anforderungen gelten für präqualifizierte Unternehmen und nichtpräqualifizierte Unternehmen, welche das Formblatt 124 (Eigenerklärung zur Eignung) vorzulegen haben. a) obligatorischen Angaben: Ansprechpartner; Art der ausgeführten Leistung; Auftragssumme; Ausführungszeitraum; Bestätigung des Auftraggebers über die vertragsgemäße Ausführung der Leistung b) fakultative Angaben: stichwortartige Benennung des mit eigenem Personal ausgeführten maßgeblichen Leistungsumfanges einschl. Angabe der ausgeführten Mengen; Zahl der hierfür durchschnittlich eingesetzten Arbeitnehmer; stichwortartige Beschreibung der besonderen technischen und gerätespezifischen Anforderungen bzw. (bei Komplettleistung) Kurzbeschreibung der Baumaßnahme einschließlich eventueller Besonderheiten der Ausführung; Angabe zur Art der Baumaßnahme (Neubau, Umbau, Denkmal); Angabe zur vertraglichen Bindung (Hauptauftragnehmer, ARGE-Partner, Nachunternehmer); ggf. Angabe der Gewerke, die mit eigenem Leitungspersonal koordiniert wurde. Der Nachweis der unter Ziff. 1 bis 2 genannten Eigenerklärungen / Nachweise kann wie folgt erfolgen: Die Eignung ist durch Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder Eigenerklärungen gem. Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung) nachzuweisen. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die unter Pkt. 2 angegebenen Nachweise/Bescheinigungen innerhalb der gesetzten angemessenen Frist nach Aufforderung vorzulegen. Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder es sind die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß dem Pkt. 1 bis 2 auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen. Das Formblatt 124 liegt den Vergabeunterlagen bei. Weiterhin erforderlich von allen Bietern sind zusätzlich folgende Nachweise und Erklärungen: Weiterhin erforderlich von allen Bietern sind zusätzlich folgende Nachweise und Erklärungen (mit dem Angebot einzureichen! Dies gilt auch für PQ Bieter): - WHG-Fachbetriebsnachweis - Schweißnachweis DIN EN 1090-2 EXC 2 - mindestens je zwei Referenzen über ausgeführte Leistungen der letzten 5 Kalenderjahre (2021 – 2025) im Bereich Anlagenbau für Wasserwerke sowie Bau von Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen - mindestens eine Referenz über ausgeführte Leistungen der letzten 5 Kalenderjahre (2021 – 2025) im Bereich Trinkwasserrelevante Rohrleitungen: Bau von Leitungen nach DVGW GW 301 W2 - DVGW-Bescheinigung nach Arbeitsblatt GW 301 mindestens Gruppe W2 st, pe - Eigenerklärung Art. 5k der Verordnung (EU) 2022_576 - 3

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vob-a-eu -

Applicable cross-border law: entfällt

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice

Participation in a criminal organisation: siehe §§ 123, 124 BGB

Terrorist offences or offences linked to terrorist activities: siehe §§ 123, 124 BGB

Fraud: siehe §§ 123, 124 BGB

Corruption: siehe §§ 123, 124 BGB

Business activities are suspended: siehe §§ 123, 124 BGB

Money laundering or terrorist financing: siehe §§ 123, 124 BGB

Assets being administered by liquidator: siehe §§ 123, 124 BGB

Conflict of interest due to its participation in the procurement procedure: siehe §§ 123, 124 BGB

Early termination, damages, or other comparable sanctions: siehe §§ 123, 124 BGB
Child labour and including other forms of trafficking in human beings: siehe §§ 123, 124 BGB
Breaching of obligations set under purely national exclusion grounds: siehe VOB/A § 16 EU
Grave professional misconduct: siehe §§ 123, 124 BGB

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Remse OT Kertzsch, Erneuerung TWA Kertzsch 2. BA: Neubau
Trinkwasseraufbereitungsanlage, TA: Maschinentechnische Ausrüstung
Description: Apparate: 8 Stahlfilter, gummiert, Durchm. 3,0 m, für: 82 t Filterkies 51 t Calciumcarbonat 28 m³ Kornaktivkohle 1 Silo, Stahlblech, 26 m³ Nenninhalt verfahrenstechn. Aggregate: 1 Krähwerk, Durchm., 12,0 m 1 Lagertank, doppelwandig, 3 m³ 2 Flachbettbelüfter für 85 m³/h 1 Chlordioxid-Anlage 22 g/h 2 IBC-Safedos 1 Drehkolbengebläse, 500 Nm³/h 15 Kreispumpen, 35 bis 225 m³/h 2 Bodenschlammräumer 15x5 m 2 Be- und Entlüftungsanlagen 1 UV-Anlage 1 Kunststoff-Kanalventilator Chemieausführung, mit Messungen und Filter Leitungsverlegung ca. 200 m PE/PP-Rohr ca. 1200 m VA-Rohr, 1.4571 ca. 90m Doppelrohr PVDF/PE bzw. PP/PE Armaturen: 49 elektr. Zwischenflanschklappen 63 Hand-Zwischenflanschklappen 67 Kugelhähne ca. 100 sonstige Armaturen und Be-/Entlüfter
Internal identifier: LOT-0001

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Works

Main classification (cpv): 45351000 Mechanical engineering installation works

5.1.2. Place of performance

Town: Waldenburg

Postcode: 08396

Country subdivision (NUTS): Zwickau (DED45)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 27/10/2026

Duration end date: 13/11/2028

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): yes

Additional information: #Besonders auch geeignet für:selbst#

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Procurement Document

5.1.10. Award criteria

Description of the method to be used if weighting cannot be expressed by criteria: Preis, Beschreibung: Preis, Gewichtung: 100%

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Address of the procurement documents: <https://www.evergabe.de/unterlagen/019e493f-59d1-49b5-86ad-d42f119c0ce8/zustellweg-auswaehlen>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Allowed

Address for submission: <https://www.evergabe.de/unterlagen/019e493f-59d1-49b5-86ad-d42f119c0ce8/zustellweg-auswaehlen>

Description: Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen Zugang über die Vergabeplattform zur Verfügung.

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of tenders: 23/07/2026 13:30:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Duration during which the tender must remain valid: 76 Days

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, some missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Das Leistungsverzeichnis/Angebot sowie das Formblatt 213 Angebotsschreiben sind von der Nachforderung ausgeschlossen.

Information about public opening:

Opening date: 23/07/2026 13:30:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Electronic invoicing: Required

Electronic ordering will be used: no

Electronic payment will be used: yes

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen

Information about review deadlines: Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb der Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der Bekanntmachung benannten Fristen zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, Verstöße gegen

Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe. Der Nachprüfantrag ist ebenfalls unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen ist.

Organisation providing additional information about the procurement procedure: Regionaler Zweckverband Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau

Organisation providing offline access to the procurement documents: Regionaler Zweckverband Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: Regionaler Zweckverband Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau

Registration number: 14524080-ZV01-87

Postal address: Obere Muldenstraße 63

Town: Glauchau

Postcode: 08371

Country subdivision (NUTS): Zwickau (DED45)

Country: Germany

Email: katrin.guenther@rzv-glauchau.de

Telephone: +493763 405112

Internet address: <https://www.rzv-glauchau.de>

Roles of this organisation:

Buyer

Organisation providing additional information about the procurement procedure

Organisation providing offline access to the procurement documents

8.1. ORG-0002

Official name: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen

Registration number: keine Angabe

Postal address: Braustraße 2

Town: Leipzig

Postcode: 04107

Country subdivision (NUTS): Leipzig, Kreisfreie Stadt (DED51)

Country: Germany

Email: Vergabekammer@lds.sachsen.de

Telephone: +49341 9770

Fax: +49341 9771049

Internet address: www.vergabekammer.de

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-0003

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

10. Change

Version of the previous notice to be changed

:

019e4947-bb61-415b-a5dd-d54dd8488d68-01

Main reason for change

:

Publisher correction

Description

:

geänderter Submissionstermin

10.1. Change

Section identifier: LOT-0001

Notice information

Notice identifier/version: 019f3b42-db6b-41a6-855e-75a050b3f960 - 01

Form type: Competition

Notice type: Contract or concession notice – standard regime

Notice subtype: 16

Notice dispatch date: 07/07/2026 08:46:36 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 470881-2026

OJ S issue number: 129/2026

Publication date: 08/07/2026